



Organ des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.

Erscheint monatl. 2 mal. — Abonnementspreis durch die Post oder den Buchhandel Mk. 1,50 pro Quart., direkt per Kreuzband Mk. 1,75. Fürs Ausland: 9 Mk. pro Jahr. — Inserate die 4 gespaltene Petitzeile oder deren Raum 25 Pf., bei Wiederholungen Rabatt. — Arbeitsmarkt pro Zeile 15 Pf.

HALLE a. S.,  
den 15. Mai 1893.

Alle Buchhandlungen und Postämter (Post-Zeitungskatalog Nr. 199) nehmen Bestellungen an.  
Verantwortlicher Redakteur: Ferdinand Rosenkranz in Leipzig  
Verlag von Wilhelm Knapp in Halle a. S. (Fernspr. 467.)

Alle Verbandsangelegenheiten betreffende Mittheilungen sind an den Vorsitzenden des Central-Verbandes,

Collegen **A. Engelbrecht**, Berlin W., Kanonierstrasse 40, zu richten.

Alle für die Expedition bestimmten Geld-, Brief- und Inseratensendungen, ferner Abonnementsbestellungen sind stets zu adressiren an die Expedition des „Allgemeinen Journals der Uhrmacherkunst“, **Wilhelm Knapp** in **Halle a. S.**

**Inhalt:** Central-Verband. — Oeffentliche Prüfung der Schüler an der Deutschen Uhrmacherschule zu Glashütte. — Glashütter Uhren von J. Assmann. — Aus der Uhrensammlung von Moritz Weisse sen. in Dresden. — Taschenuhr-Zeigerwerk mit Spannfeder für das Minutentrieb. — Buntes aus der amerikanischen Uhrmacherei. — Sprechsaal. — Vereinsnachrichten. — Verschiedenes. — Humor. — Vom Büchertisch. — Zeichen-Register. — Gebrauchsmuster-Register. — Deutsche Reichs-Patente. — Frage- und Antwortkasten. — Anzeigen.

## Central-Verband.

Die öffentliche Prüfung an der Deutschen Uhrmacherschule hat dem Programm entsprechend am 28. April in Gegenwart des Königl. Gewerbeschulinspektors Herrn Enke, Dresden, stattgefunden.

Der Centralvorstand war durch seinen Vorsitzenden, der Verein Berlin durch Coll. Oelgart, die Innung Dresden durch Coll. Schmidt, der Verein Meissner Hochland durch seinen Vorsitzenden Coll. Walther-Bischofswerda vertreten. Die für das laufende Jahr an die Schulkasse zu zahlende Unterstützung von

**Mk. 1000**

ist an den Vorsitzenden des Aufsichtsraths, Herrn Richard Lange, gezahlt worden.

An Beiträgen zur Verbandskasse gingen ein vom Oberschlesischen Verbands Mk. 20, Verein Hannover Mk. 28, München Mk. 44, Greifswald Mk. 9, Hamburg, Nachtrag, Mk. 1.

Von der am 7. Mai stattgehabten Tagung des Mecklenb. Uhrmacherverbandes in Teterow haben wir einen Bericht noch nicht erhalten; für den uns per Draht gesandten freundlichen Gruss danken wir verbindlichst.

In Angelegenheit der Sterbekasse des Vereins Magdeburg geben wir das Schreiben des Vorsitzenden Coll. Meyer unter Sprechsaal wörtlich zur Kenntniss.

**Der Vorstand des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.**

A. Engelbrecht, Vorsitzender.

### Oeffentliche Prüfung der Schüler an der Deutschen Uhrmacherschule zu Glashütte.

Mit der öffentlichen Prüfung am 28. April d. J. fand das fünfzehnte Schuljahr seinen Abschluss; das sechzehnte hat am 1. Mai mit einer recht erfreulichen Schülerzahl begonnen. Wenn auch zu Anfang dieses Jahres die Neuanmeldungen recht spär-

lich einliefen, so hat sich dieses Ergebniss doch im Laufe des Monat April wesentlich gebessert; auch treten im Laufe des gegenwärtigen Monats und des folgenden in der Regel noch eine Anzahl Schüler und Gäste ein.

Wie bisher geschehen, waren am Prüfungstage die praktischen Arbeiten der Schüler des verflossenen Schuljahres im Bibliothekszimmer übersichtlich aufgestellt. Im Prüfungssaale selbst waren die schriftlichen Arbeiten ausgelegt, bestehend in einer grösseren